

Eisenacher Allgemeine

Sanierungsbüro betreut vor allem private Vorhaben

Die Firma KEM kümmert sich seit November 2016 um Projekte in der Eisenacher Georgenvorstadt und Innenstadt

VON KATJA SCHMIDBERGER

Eisenach. Seit über einem Jahr kümmert sich die Kommunalentwicklung Mitteldeutschland (KEM) GmbH aus Jena als Sanierungsträger um städtische Sanierungsgebiete in Eisenach wie die Georgenvorstadt oder die Innenstadt.

Einige private Bauvorhaben habe man in dieser Zeit betreuen können, erklärt Jörg Casper als Leiter des Sanierungsbüros, welches sich in der in der Goldschmiedenstraße 1 befindet. Er nennt die Marienstraße 6 und 8, den Frauenberg 15 oder die Querstraße 10. Auch am Frauenberg 25 und 27 sei man nach wie vor dran, berichtet Casper.

Das Büro berät und betreut vorwiegend private Eigentümer

bei eigenen Sanierungsvorhaben. Jörg Casper macht darauf aufmerksam, dass die Sanierungsgebiete bis 2021 abgeschlossen sein müssen, sofern der Stadtrat nicht auf eine Verlängerung drängt. Gut vorangekommen sei man im Sanierungsgebiet Katharinenstraße. Dort gebe es nur noch vereinzelt Stellen oder Lücken wie am Wolfgang.

Jörg Casper macht aber auch deutlich, dass bei umzusetzenden Projekten innerstädtischer Sanierung auch der Haushalt der Stadt eine Rolle spielt, wenn Fördermittel beantragt werden, die von Land und Bund fließen, aber auch einen Eigenanteil der Stadt benötigen. Im Vordergrund der Arbeit stünden aber generell private Sanierungsvorhaben. So müsse immer bei

einem Verkauf von Grundstücken oder Eigentum in Sanierungsgebieten der Verkauf vorab geprüft werden, erklärt Jörg Casper.

Natürlich haben auch Eigentümer von Häusern in solchen Gebieten die Möglichkeit, steuerliche Sonderabschreibungen geltend zu machen. Hier sei man ebenfalls beratend tätig. Jörg Casper, seine Stellvertreterin Anke Doering sowie Jakob Kratzsch kümmern sich auch um die Bearbeitung der sogenannten Ausgleichsbeträge, die vorfristig fällig werden können, wenn die Eigentümer einverstanden sind.

Diese vorausgezählten Beträge fließen auch in neue Sanierungsmaßnahmen, betont Anke Doering.



Die Firma KEM kümmert sich besonders um private Sanierungsvorhaben in den Sanierungsgebieten. Im Büro in Eisenach arbeiten Jakob Kratzsch, Jörg Casper und Anke Doering (von links).
Foto: Katja Schmidberger